


Verhaltenskodex

Aktualisiert Juni 2017



Inhaltsverzeichnis

	2	Ziel und Umfang
	4	Mitarbeiterrechte
	7	Geschäftsprinzipien
	11	Menschenrechte
	12	Umwelt
	13	Verfahren zur Einhaltung und Kontrolle dieses Kodex

Ziel und Umfang



Der Verhaltenskodex bildet die Grundlage für unsere Arbeit

Dieser Verhaltenskodex (im Folgenden als „Kodex“ bezeichnet) wurde erarbeitet, um innerhalb der Nobia Group faire und sichere Arbeitsbedingungen zu fördern, Menschenrechte zu wahren, eine verantwortungsvolle Herangehensweise an Umweltfragen zu garantieren und hohe ethische Maßstäbe anzuwenden.

Der Kodex beschreibt das Verhalten, das von allen Nobia-Mitarbeitern erwartet wird, und legt Mindestanforderungen an akzeptable Verhaltensweisen fest. Der Kodex sollte als Richtschnur verwendet werden, um sicherzustellen, dass jeder auf die gleiche Weise handelt und behandelt wird. Nobia akzeptiert keine Handlungen, die nicht diesem Kodex entsprechen.

Der Kodex gilt für jeden

Dieser Kodex gilt für die gesamte Nobia Group, einschließlich aller lokalen Geschäftsbereiche innerhalb der Group (im Folgenden als „Nobia“ bezeichnet).

Außerdem gilt der Kodex für alle Mitarbeiter und Geschäftspartner von Nobia (d. h. Lieferanten, Franchisenehmer, Einzelhändler, Händler, Berater und andere, im Folgenden als „Partner“ bezeichnet). Von Mitarbeitern und Partnern wird erwartet, dass sie sowohl in geschäftlichen als auch in persönlichen Angelegenheiten hohe ethische Standards einhalten und bei der Ausübung der ihnen im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit mit Nobia übertragenen Pflichten diesen Kodex befolgen. Der Kodex basiert auf der Allgemeinen Erklärung



Dieser Kodex wurde erarbeitet, um faire und sichere Arbeitsbedingungen zu fördern, Menschenrechte zu wahren, eine verantwortungsvolle Herangehensweise an Umweltfragen zu garantieren und hohe ethische Maßstäbe anzuwenden.



der Menschenrechte der Vereinten Nationen, der ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, den OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen sowie Wettbewerbsrecht und Antikorruptionsvorschriften. Nobia muss jederzeit allen lokalen und internationalen Gesetzen, einschlägigen Kodizes und Vertragsvereinbarungen entsprechen. Nobia verlangt von allen seinen Partnern, in dem Land, in dem sie tätig sind, sämtliche Aspekte des lokalen Rechts einzuhalten. In einigen Fällen wird von den Partnern verlangt, einen höheren Standard anzuwenden, als es das nationale Recht verlangt, damit die in diesem Kodex festgelegten Anforderungen erfüllt werden. Falls die Landesgesetze strengere Vorgaben machen als in diesem Kodex festgelegt, müssen sich die Mitarbeiter und Partner von Nobia an die jeweiligen Landesgesetze halten.

Einhaltung des Kodex

Dieser Kodex wurde vom Nobia-Vorstand genehmigt. Die Gesamtverantwortlichkeit für die Einhaltung

obliegt dem CEO von Nobia. Die Leiter der lokalen Geschäftsbereiche sind für die Umsetzung des Kodex verantwortlich. Sie müssen dafür sorgen, dass der Inhalt dieses Kodex allen Mitarbeitern und Partnern von Nobia bekannt ist und von diesen verstanden wurde.

Die Verfahren zur Umsetzung, Überwachung und Kontrolle sind sehr wichtig, da sie die Wirksamkeit des Kodex gewährleisten sollen. Die Konzernleitung überwacht das Geschehen und gibt dem Vorstand mindestens einmal pro Jahr Rückmeldung. Der Vorstand wertet die Berichte aus und beschließt gegebenenfalls umzusetzende Korrekturmaßnahmen.

Der Kodex gibt nicht immer genaue Antworten darauf, wie man in jeder nur denkbaren Situation handeln sollte. Dort, wo es unklar ist, wie mit einer konkreten Situation umgegangen werden sollte, fordert Nobia seine Mitarbeiter dringend dazu auf, mit ihrem unmittelbaren Vorgesetzten oder der Personalabteilung zu sprechen, um Antworten auf Fragen zu erhalten, die sie möglicherweise haben.

Mitarbeiterrechte



Die im Folgenden beschriebenen Rechte gelten für alle Nobia-Mitarbeiter. Nobia erwartet von allen seinen Partnern, dass sie dafür sorgen, dass diese Anforderungen erfüllt werden und in dem Land, in dem sie tätig sind, mindestens sämtliche Aspekte des lokalen Rechts eingehalten werden. In einigen Fällen wird von den Partnern verlangt, einen höheren Standard anzuwenden, als es das nationale Recht verlangt, damit die in diesem Kodex festgelegten Anforderungen erfüllt werden.

Achtung des Einzelnen

Nobia achtet den Einzelnen und fördert Verschiedenartigkeit sowie Gleichbehandlung. Nobia betrachtet Verschiedenartigkeit als eine Hilfsquelle und strebt einen vielfältigen Arbeitsplatz an. Es darf kein Mitarbeiter, Kunde oder Partner aufgrund von Alter, ethnischer, sozialer oder nationaler Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, sexueller Ausrichtung, Familienstand, Religion, politischer Meinung, Behinderung oder aus irgendeinem anderen Grund diskriminiert werden. Entlassungen oder Diskriminie-

rungen aufgrund von Schwangerschaft oder Elternschaft sind unakzeptabel.

Als Mitarbeiter oder Partner von Nobia verhalten wir uns einander gegenüber respektvoll. Körperliche, psychische, sexuelle oder verbale Belästigungen von Mitarbeitern oder Partnern sind unter keinen Umständen zu dulden.

Nobia strebt an, ein attraktiver Arbeitsplatz mit einer gesunden Firmenkultur zu sein. Nobia legt auf ein ausgewogenes Verhältnis von Arbeit und Freizeit Wert und ermuntert seine Mitarbeiter dazu, auf ein entsprechendes Gleichgewicht zu achten. Indem es eine Firmenkultur bietet, die kompetente Mitarbeiter und Partner anzieht, kann das Unternehmen wichtige Fähigkeiten



Nobia achtet den Einzelnen und fördert Verschiedenartigkeit sowie Gleichbehandlung.



entwickeln und binden.

Faire Arbeitsbedingungen

Die Beschäftigungsbedingungen müssen den nationalen Gesetzen, Verordnungen und arbeitsrechtlichen Vereinbarungen entsprechen. Allen Mitarbeitern ist ein Arbeitsvertrag in schriftlicher Form auszuhändigen, und sie müssen über die Bedingungen ihrer Beschäftigung in Kenntnis gesetzt werden.

Nobia respektiert die Rechte von Mitarbeitern, einen Betriebsrat zu bilden bzw. diesem oder einer Gewerkschaft beizutreten und Kollektivverhandlungen zu führen. Den Gewerkschaftsvertretern von Nobia muss in angemessenem Umfang die Gelegenheit gegeben werden, ihren Pflichten nachzukommen.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Sicherheit unserer Mitarbeiter genießt bei uns oberste Priorität, und Nobia verfolgt eine Vision von absoluter Unfall- und Verletzungsfreiheit am Arbeitsplatz bzw. in Verbindung mit der Arbeit. Nobia muss für ein sicheres und

gesundes Arbeitsumfeld sorgen, um Risiken einzudämmen, die Unfälle verursachen oder die Gesundheit oder das Wohlbefinden seiner Mitarbeiter beeinträchtigen könnten. Es müssen Vorkehrungsmaßnahmen zur Verringerung der Unfall- und Verletzungsgefahr sowie von Abwesenheiten aufgrund langwieriger Krankheiten getroffen werden.

Hierzu sind die notwendigen Sicherheitsbedingungen zu schaffen und entsprechende Informationen bereitzustellen. Die Manager, Teamleiter und Sicherheitsbeauftragten müssen die erforderlichen Qualifikationen besitzen, um ihrer jeweiligen Verantwortlichkeit im Zusammenhang mit der Arbeitsumgebung nachkommen zu können. Fertigungs- und Logistikeinheiten müssen sicherstellen, dass ihre Sicherheitssysteme, darunter Feuermelder, geeignete Brandbekämpfungsausrüstung und Erste-Hilfe-Ausrüstung, einem hohen Standard entsprechen. Hierzu sind regelmäßig Überprüfungen vorzunehmen und Schulungen abzuhalten.



Als Mindestanforderung müssen alle Nobia-Einheiten strikt alle nationalen Arbeitsschutzgesetze und in etwaigen eingegangenen Vereinbarungen festgelegte Arbeitsschutzbestimmungen befolgen.

Geschäfts- prinzipien



Nobia hält sich an die Gesetze zur Lauterkeit des Handelsverkehrs und des Wettbewerbs, an die Antikorruptionsgesetze sowie die einschlägigen Kodizes zur Geschäftsethik in den Ländern, in denen das Unternehmen mit seinen Gesellschaften tätig ist, und verlangt von seinen Partnern die gleiche Vorgehensweise. Unlauterer Wettbewerb, Bestechung und Korruption verzerren die Märkte und behindern eine wirtschaftliche, soziale und demokratische Entwicklung. Nobia setzt sich dafür ein, derartige Praktiken in den Ländern, in denen das Unternehmen mit seinen Gesellschaften tätig ist, zu verhindern.

Lauterer Wettbewerb

Nobia unterstützt lauterer und uneingeschränkter Wettbewerb in all seinen operativen Bereichen. Der Wettbewerb erfolgt auf ethische und lautere Weise, ohne unangemessene Aktivitäten oder unlautere Handelspraktiken, die den Wettbewerb einschränken könnten. Jegliche Form von Preisabsprache oder Marktsegmentierung

sowie der Austausch vertraulicher Unternehmensinformationen mit Personen außerhalb der Nobia Group oder sonstige wettbewerbswidrige Maßnahmen sind verboten.

Im Falle einer Untersuchung durch eine Kartellbehörde (Hausdurchsuchung) müssen die Mitarbeiter mit



Nobia hält sich an die Gesetze zur Lauterkeit des Handelsverkehrs und des Wettbewerbs, an die Antikorruptionsgesetze sowie die einschlägigen Kodizes zur Geschäftsethik in den Ländern, in denen das Unternehmen mit seinen Gesellschaften tätig ist, und verlangt von seinen Partnern die gleiche Vorgehensweise.



den Beamten kooperieren und dürfen die Untersuchungen in keinsten Weise behindern.

Ein Verstoß gegen das Wettbewerbsrecht könnte ernsthafte wirtschaftliche und rechtliche Folgen sowohl für das Unternehmen als auch für die beteiligten Personen haben. Deshalb ist es wichtig, dass sich alle Mitarbeiter vor möglichen Verstößen in acht nehmen. Falls eine Situation entsteht, bei der es nur schwer zu entscheiden ist, ob sie erlaubt ist oder nicht, muss der Mitarbeiter so schnell wie möglich seinen unmittelbaren Vorgesetzten kontaktieren.

Verhütung von Bestechung und Betrug

Die Mitarbeiter und Partner von Nobia dürfen sich an keinerlei Art von Betrug beteiligen, der als arglistige Täuschung zur Erlangung von Wettbewerbsvorteilen definiert ist.

Nobia duldet keinerlei Bestechungen, und kein Mitarbeiter sollte ein Geschenk anbieten oder annehmen, das als unzulässiger Vorteil betrachtet werden könnte. Ein unzulässiger

Vorteil ist etwas, das das Verhalten des Empfängers beeinflussen könnte, indem es zu illoyalen oder illegalen Handlungen gegenüber seinem Arbeitgeber zur persönlichen Bereicherung ermutigt. Sämtliche Geschenke, Zuwendungen und Vergünstigungen, einschließlich verdeckter Provisionen oder „Rückvergütungen“, sind als Bestechung anzusehen, wenn sie das Verhalten des Empfängers beeinflussen könnten.

Die Mitarbeiter dürfen Geschenke, Vergünstigungen, Erstattungen oder Bewirtungsangebote, die die Objektivität und eine professionelle Beurteilung des Mitarbeiters, Kunden oder Partners beeinflussen könnten, weder annehmen, anbieten noch verteilen.

Es dürfen nur kleinere Geschenke, Zuwendungen oder Vergünstigungen angenommen werden, wenn diese das Verhalten des Empfängers nicht beeinflussen, unter der Voraussetzung, dass die Vergabe, das Versprechen oder das Angebot offen dargelegt wird. Geschenke an Mitarbeiter öffentlicher Behörden in Verbindung mit Beschaffungsverfahren sind niemals zulässig.



Einkaufs- und Verkaufsaktivitäten sind auf professionelle und integere Weise auszuführen. Die Rabatt-, Provisions- und Bonusbedingungen müssen angemessen sein und in schriftlicher Form niedergelegt werden. Nobia hält sich an den Kodex des schwedischen Instituts zur Bekämpfung von Bestechung IMM, der die Annahme von Geschenken, Zuwendungen und anderen Vergünstigungen im geschäftlichen Rahmen regelt und als Anlage zu diesem Kodex oder über folgenden Link zu finden ist: <http://www.institutetmotmutor.se/en/publications/business-code/>

Unparteilichkeit und Interessenkonflikte

Bei allen Geschäftsbeziehungen von Nobia ist auf Unparteilichkeit zu achten, und alle geschäftlichen Entscheidungen müssen im vollen Interesse des Unternehmens getroffen werden, ungeachtet persönlicher Beziehungen oder Vorteile. Interessenkonflikte zwischen den Mitarbeitern und dem Unternehmen sind zu vermeiden.

Den Mitarbeitern ist es nicht gestat-

tet, sich an Aktivitäten außerhalb der Nobia Group zu beteiligen, die den Interessen von Nobia entgegenstehen. Im Falle eines Interessenkonflikts muss der betreffende Mitarbeiter unverzüglich seinen unmittelbaren Vorgesetzten davon in Kenntnis setzen.

Mitarbeiter und Partner dürfen ihre Verbindung zu Nobia nicht nutzen, um persönliche Vorteile zu erlangen, z. B. indem sie Dienstleistungen von einem Unternehmen einkaufen, in dem sie selbst, oder ihre Freunde oder Verwandten, Vorstandsmitglieder sind oder von dem sie selbst, oder ihre Freunde oder Verwandten, Aktien besitzen. Sollte eine solche Handlung dennoch gerechtfertigt sein, muss sie vom unmittelbaren Vorgesetzten genehmigt werden.

Nobia wahrt im Hinblick auf politische Parteien und deren Kandidaten Neutralität. Weder der Name von Nobia noch dessen Ressourcen dürfen zur Werbung für die Interessen politischer Parteien oder deren Kandidaten genutzt werden.

Den Mitarbeitern und Partnern ist es nicht gestattet, an Personen außerhalb



des Unternehmens vertrauliche Informationen über Nobia weiterzugeben. Zu vertraulichen Informationen zählen Unternehmensgeheimnisse, Kundendaten, rechtliche Dokumente, verschiedene Arbeitsdokumente und sensible Informationen über die Ergebnisse und Geschäftspläne des Unternehmens.

Kunden und Lieferanten

Nobia strebt an, Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen, die die Erwartungen unserer Kunden in allen Aspekten unserer Tätigkeit erfüllen. Nobia stellt seine Beziehungen mit Kunden und Lieferanten auf die Grundlage solider Geschäfts- und Marktprinzipien. In seinen Beziehungen mit Kunden strebt Nobia an:

- Kunden den bestmöglichen Service zu bieten, indem es sich ihre Bedürfnisse anhört und sie mit Respekt behandelt, und indem es überall, wo dies möglich ist, die gestellten Erwartungen erfüllt;
- Hohe ethische Maßstäbe in allen Beziehungen anzuwenden und sensible Informationen mit großer Integrität

- und Respekt zu behandeln;
- faire und klare Vereinbarungen anzuwenden.

Menschen- rechte



Nobia unterstützt und respektiert die internationalen Menschenrechtskonventionen sowie das lokale Arbeitsrecht. Alle, die direkt oder indirekt für Nobia arbeiten, haben Anspruch auf ihre in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UNO festgelegten Grundrechte. Nobia überprüft seine Lieferanten regelmäßig, um sicherzustellen, dass es zu keinem Menschenrechtsmissbrauch kommt. Außerdem nimmt Nobia weitere Überprüfungen vor, um zufriedenstellende Arbeitsbedingungen in seiner Lieferkette sicherzustellen.

Nobia gestattet keine Praktiken, die

die Bewegungsfreiheit der Mitarbeiter einschränken. Zwangsarbeit, Sklavenarbeit oder andere Formen unfreiwilliger Arbeitsleistungen sind an den Standorten von Nobia oder in den Betriebsstätten der Partner, mit denen Nobia zusammenarbeitet, unakzeptabel.

Nobia toleriert weder in seinen Betriebsstätten noch in den Betriebsstätten von Partnern, mit denen Nobia zusammenarbeitet, eine Beschäftigung Minderjähriger. Wir halten uns an die Landesgesetze zum Mindestbeschäftigungsalter. Sollte es keine derartigen Arbeitsgesetze geben, gilt ein Alter von 15 Jahren als Mindestalter für eine Beschäftigung.



Alle, die direkt oder indirekt für Nobia arbeiten, haben Anspruch auf ihre in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UNO festgelegten Grundrechte.

Umwelt



Nobia verpflichtet sich zum Schutz der Umwelt und setzt alles daran, die Umweltbelastung durch seine Betriebsstätten, Produkte und Prozesse zu verringern. Nobia strebt an, seine Umweltbelastung zu verringern, indem es die Nutzung gefährlicher Chemikalien begrenzt, sparsam mit Rohstoffen umgeht, effizientere Heizsysteme einführt und Transporte optimiert. Bei all seinen Unternehmungen ist Nobia ständig darauf bedacht, Ressourcen auf nachhaltige Weise zu nutzen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf einer Senkung des Energieverbrauchs sowie auf effizienterem Transport. Nobia setzt sich für die Schaffung einer Firmenkultur ein, die die Umwelt in den Fokus rückt, und befürwortet eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Darüber hinaus ist Nobia bestrebt die Verordnungen¹ oder Vereinbarungen zur Verringerung von Emissionen,

Treibhausgasen und des Schadstoffausstoßes in die Luft, auf den Boden oder in das Wasser einzuhalten oder zu übertreffen, um so dem Klimaschutz zu dienen.

Nobia erkennt an, dass Qualitäts- und Sicherheitsaspekte während des gesamten Lebenszyklus einer Küche – von der Herstellung und Nutzung bis zur Entsorgung – wichtig sind, und verpflichtet sich dazu, Produkte zu entwickeln und anzubieten, die im Hinblick auf Qualität und Sicherheit den Anforderungen unserer Kunden entsprechend einem hohen Standard genügen.



Nobia verpflichtet sich zum Schutz der Umwelt und setzt alles daran, die Umweltbelastung durch seine Betriebsstätten, Produkte und Prozesse zu verringern.

¹Nobia setzt das Umweltmanagementsystem ISO 14001 und ähnliche Systeme systematisch ein. Nobia hält sich beim Kauf von Holz und Holzprodukten an die Holzverordnung der EU.

Verfahren zur Einhaltung und Kontrolle dieses Kodex



Nobia verlangt von allen Mitarbeitern und Partnern die Einhaltung dieses Kodex.

Alle Vorgesetzten sind dafür verantwortlich, den Inhalt dieses Kodex bekannt zu machen und in ihren Organisationen durchzusetzen. Mitarbeiter mit externen Kontakten müssen ihre Geschäftskontakte über diesen Kodex in Kenntnis setzen. Die Lieferanten von Nobia werden dahingehend fortlaufenden Beurteilungen unterzogen, ob sie in der Lage sind, diesen Anforderungen zu entsprechen.

Eine Verletzung oder Nichteinhaltung des Kodex kann disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen, darunter eine Kündigung oder, im Falle von Geschäftspartnern, die Beendigung der Vertragsbeziehung. Derartige Maßnahmen schließen nicht die Möglichkeit rechtlicher Schritte seitens des Unternehmens aus.

Es kann vorkommen, dass es in bestimmten Situationen keine speziellen Richtlinien gibt. In diesem Fall sind alle betroffenen Personen gehalten, sich im Sinne dieses Kodex zu verhalten.

Rat kann dazu auch vom unmittelbaren Vorgesetzten, von der Personalabteilung oder von einem anderen Ansprechpartner bei Nobia eingeholt werden.

Melden von Verstößen

Alle Mitarbeiter und Partner werden nachdrücklich aufgefordert, Gesetzesverstöße oder Handlungen, die im Konflikt zum Kodex stehen, zu melden. Mitarbeiter und Partner von Nobia, die über unethisches oder ungesetzmäßiges Verhalten Kenntnis erlangen, werden aufgefordert, ihren Vorgesetzten oder den Ansprechpart-



Die Lieferanten von Nobia werden fortlaufenden Beurteilungen unterzogen, ob sie in der Lage sind, den Anforderungen zu entsprechen.



ner von Nobia über ihre Bedenken zu unterrichten. Sollte diese Person in die Situation involviert sein, die Anlass zu den Bedenken des Mitarbeiters oder Partners gegeben hat, wird dem Mitarbeiter oder Partner geraten, sich an einen nächsthöheren Vorgesetzten oder Ansprechpartner zu wenden.

Wenn keiner der oben genannten Meldewege zur Verfügung steht oder angemessen ist, sind alle Bedenken über Nobia SpeakUp, ein Kommunikationstool, das von einem neutralen externen Partner betreut wird, weiterzugeben. Dies kann online oder telefonisch erfolgen und ermöglicht das anonyme Melden von Vorfällen. Sämtliche Kommunikation dieser Art ist vertraulich zu behandeln. Es darf niemand Nachteile oder eine Diskriminierung erfahren, wenn er Probleme in gutem Glauben und im Einklang mit der Intention dieses Kodex meldet.

Ein Geschäftsethikrat, bestehend aus dem CEO, dem CFO und dem Leiter der Personalabteilung des Konzerns, kümmert sich dann innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens um

die gemeldeten Probleme. Die Person, die das Problem gemeldet hat, ist über das Ergebnis der Untersuchung zu informieren, sofern sie sich nicht dazu entschieden hat, anonym zu bleiben. Der Geschäftsethikrat ist verpflichtet, den Kodex und alle gemeldeten Probleme jährlich zu überprüfen.

Referenzen

Weitere Orientierungshilfen zum Verständnis der Regeln des Kodex finden Sie in den zusätzlichen Beispielen für zulässiges und nicht zulässiges Handeln in den folgenden Dokumenten:

- Kodex des IMM zu Geschenken, Zuwendungen und anderen Vergünstigungen im geschäftlichen Rahmen
- Vergütungsrichtlinie der Nobia Group
- IT-Sicherheitsrichtlinie der Nobia Group
- Betriebsabläufe im Einkauf (NSAR)
- Handel mit Nobia-Aktien (Insiderrichtlinie)
- Kommunikationsrichtlinie der Nobia Group

